



# Von Vater Und Mutter Verlassen

*“Denn mein Vater und meine Mutter verlassen mich,  
aber der Herr nimmt mich auf.” Psalm 27, 10*

## Nummer 25 in der Serie “Gottes Treue im Täglichen Kampf”

Gott hatte es so bestimmt, dass unser Vater und unsere Mutter uns lieben, beschützen, umsorgen und uns erziehen sollten, damit wir IHN lieben und IHM dienen würden. Jedoch sehen wir das immer weniger, sogar im Leben von Menschen, die behaupten, gläubig zu sein. In 2. Timotheus 3 gibt Gott uns eine Liste der Sünden von Menschen der letzten Tage. Einige auf dieser Liste sind: Viel von sich halten; geldgierig sein; zuchtlos, Verräter, das Vergnügen mehr lieben als Gott. Das ist die Ursache von zerrissenen Familien; Scheidung; Kinder, die versuchen, sich selbst zu erziehen — Schlüsselkinder; Kinder, die körperlich und seelisch misshandelt werden; und Kinder, die sich selbst überlassen sind von einem oder beiden zu viel arbeitenden oder karrieremachenden Elternteilen.

Wie auch ich, kommen viele von euch aus einem kaputten Elternhaus; geistlich, körperlich und seelisch alleingelassen von einem oder beiden Eltern. Ihr lieben Gläubigen, ich möchte euch heute mit einer Verheissung Gottes ermutigen. Gott ist unser wahrer Vater. ER schuf uns. ER wird uns nie im Stich lassen. Unsere Eltern mögen uns verlassen, unser Ehepartner mag uns verlassen, unsere engste Freundin (oder Freund) mögen uns verlassen, aber unser Vater-Gott wird uns nie im Stich lassen. Ich weiss, wie weh es tut, von seinem Vater und seiner Mutter verlassen zu werden. Mein Vater verliess uns, bevor ich geboren wurde. Meine Mutter hielt mir ständig vor, dass sie mich hasste und nicht liebte.

Lasst mich einige Bibelstellen an euch weitergeben, die Gott in meinem Leben gebrauchte, um mich zu heilen -- und durch SEINE wunderbare Gnade vergab ich vor vielen Jahren meinen Eltern. Psalm 68, 5 sagt mir, dass Gott ein Vater der Vaterlosen ist. Als ich mit 38 Jahren mein Leben Christus als meinem Heiland anvertraute,

war es wunderbar zu erkennen, dass Gott mein wahrer Vater ist und ER mich immer lieben und für mich sorgen würde. ER würde mich nie im Stich lassen!

In Jesaja 49, 15 - 16 lesen wir: *“Kann auch eine Frau ihr Kindlein vergessen, dass sie sich nicht erbarme über den Sohn ihres Leibes? Und ob sie seiner vergässe, so will ich doch deiner nicht vergessen. Siehe, in die Hände habe ich dich gezeichnet; deine Mauern sind immerdar vor mir.”* In Psalm 22, 11 heisst es: *“Auf dich bin ich geworfen von Mutterleib an, du bist mein Gott von meiner Mutter Schoss an.”*

Meine Mutter versuchte drei Mal, mich abzutreiben, aber Gott bewahrte mich in ihrem Leib. Bis ich 16 Jahre war, schlug meine Mutter mich sehr oft, aber Gott bewahrte mein Leben. ER verliess mich nie! In Jesaja 63, 16 lesen wir: *“Bist du doch unser Vater; denn Abraham weiss von uns nichts, und Israel kennt uns nicht. Du, Herr, bist unser Vater; ‘Unser Erlöser’, das ist von alters her dein Name.”* In Jesaja 64, 7 heisst es: *“Aber nun, Herr, du bist doch unser Vater! Wir sind Ton, du bist unser Töpfer, und wir alle sind deiner Hände Werk.”*

Ihr lieben Gläubigen, Epheser 1 sagt uns, dass Gott uns so sehr liebt, dass ER uns in SEINE Familie hineinadoptiert hat. ER wird uns nie verlassen. Und ihr, die ihr noch nicht an Jesus glaubt, vertraut doch heute euer Leben Christus an. ER liebt euch, und ER möchte euch helfen.

*Mit dem Ziel, dass Jesus Christus verherrlicht wird,*

*Janice McBride*



# Forsaken by My Father and Mother

*“When my father and my mother forsake me, then the Lord will take me up.” Psalm 27:10 (KJV)*

## Number 25 in the series “God’s Faithfulness in My Daily Battles”

God ordained that our father and mother would love us, protect us, provide for our needs, and raise us to love and serve Him. However, we see this less and less, even in the lives of professing believers. In 2 Timothy Chapter 3, God gives a list of sins in the lives of people in the last days. Some of this list includes:

1) lovers of their own selves, 2) covetousness, 3) no natural affection, 4) traitors, 5) lovers of pleasure more than lovers of God. This is the root of broken homes, divorce, children trying to raise themselves—latchkey children, physically and emotionally abused children, and children physically or emotionally deserted by one or both workaholic or career-minded parents.

Like myself, many of you have come from broken homes. Spiritually, physically, emotionally deserted by one or both parents. Beloved believers, I want to encourage you today with a promise from God. God is our true Father. He created us. He will never forsake us. Our parents may forsake us, our mate may forsake us, our closest friends may forsake us, but our Father God will never forsake or desert us. I know the pain of being forsaken by my father and mother. My father left before I was born. My mother constantly let me know that she hated me and that she didn’t love me.

Let me share with you the scriptures that God used to heal me, and by HIS AMAZING GRACE, I forgave my parents years ago. Psalm 68:5 told me that God is a Father to the fatherless. At age 38 when I put my trust in Christ as my Savior, I had the joy of seeing God was my true Father,

and He would always love and provide for me. He would never forsake me!

Isaiah 49:15-16 (KJV) reads, *“Can a woman forsake her sucking child, that she should not have compassion on the son of her womb? yea, they may forget, yet will I not forget thee. Behold, I have graven thee upon the palms of my hands; thy walls are continually before me.”* Psalm 22:10 (KJV) reads, *“I was cast upon thee from the womb: thou art my God from my mother’s belly.”*

My mother tried to abort me three times, but God saved my life in her womb. Over a 16-year period when my mother beat me many times, God saved my life. He never forsook me! Isaiah 63:16 (KJV) reads, *“Doubtless thou art our father, though Abraham be ignorant of us, and Israel acknowledge us not: thou, O Lord, art our father, our redeemer; thy name is from everlasting.”* Isaiah 64:8 (KJV) reads, *“But now, O Lord, thou art our father; we are the clay, and thou our potter; and we all are the work of thy hand.”*

Beloved believers, Ephesians 1 tells us that God loves us so much that He adopted us into His family. He will never forsake us. Unbeliever, put your trust in Christ today. He loves you, and He wants to help you.

*With a goal to glorify Jesus Christ*  
**Janice McBride**